Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Berchtesgadener Land

Pressemitteilung

Nr.9
Vom 06.03.2017

Unterstützung für die Bürger des Landkreises: 4.340 Euro betrugen die Einnahmen beim Sparkassen-Forum Kultur mit Tobias Moretti und Siggi Haider. Diesen Betrag hat nun die Sparkasse an die S-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land gespendet. Sparkassenvorstand Christian Maltan und Vorstandsvorsitzender Helmut Grundner überreichen den Scheck an den Vorstand der Stiftung, Alexander Gehrig und Karl Thierauf

Arbeitsintensives Jahr für die Sparkassen-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land.

Mit rund 50 bearbeiteten Anträgen zur Ermöglichung von Projekten, Hilfen bei Notfällen, allein nicht zu finanzierenden Anschaffungen von Vereinen und Institutionen, können die Gremien der erfolgreichen Sparkassen-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land auf ein intensives und erfolgreiches Jahr 2016 zurück blicken. Über 80.000 Euro konnte der Stiftungsrat für die Bürger im Landkreis Berchtesgadener Land verteilen, eine der höchsten Fördersummen in der mittlerweile 12-jährigen Geschichte der von der Sparkasse gegründeten Stiftung.

Und das in für Stiftungen schwierigen Zeiten. Da eine Stiftung nur aus den Zinserträgen ihrer Kapitalanlagen und aus dem Spendenaufkommen fördern kann, werden die Fördermöglichkeiten auf Grund des niedrigen Zinsniveaus immer geringer und das Augenmerk auf Spenden immer höher. Und davon sprudelten im vergangenen Jahr reichlich an die S-Bürgerstiftung. Über 45.000 Euro von Bürgern, Firmen und Kommunen aus dem Landkreis konnten auf den Spendenkonten eingesammelt werden. Der größte Brocken kam dabei von der Sparkasse Berchtesgadener Land, die die gesamten Einnahmen aus dem S-Forum Kultur im

Dezember mit Tobias Moretti und Siggi Haider in Höhe von 4.340 Euro an die S-Bürgerstiftung gespendet hat. Aber auch viele Kleinspenden von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern helfen der Stiftung und damit den Bürgern des Landkreises immer dort, wo das Geld nicht reicht.

Auch eine weitere Zustiftung durch ein Ehepaar aus dem Landkreis in Höhe von 30.000 € konnte in die Bilanz der Stiftung aufgenommen werden. Aus den Erträgen dieser Zustiftung können u.a. soziale Notfälle im Berchtesgadener Land gemildert werden. Zusätzlich wurde die S-Bürgerstiftung als Erbe in das Testament aufgenommen. Auch bei dieser Art der Unterstützung wird die Nachfrage immer größer. Wenn keine Erben vorhanden sind oder ein Teil des Erbes gemeinnützig verwendet werden soll, ist die Sparkassen-Bürgerstiftung die ideale Adresse. Sie hilft auch bei allen wichtigen Erledigungen in Zusammenhang mit dem Testament, z.B. mit Beratungen durch das Notariat.

Der Stiftungsrat mit Landrat Georg Grabner und Sparkassendirektor Helmut Grundner an der Spitze wird auch im laufenden Jahr viel zu tun haben, damit der Landkreis und seine Bürger vielfältigen Nutzen aus der Sparkassen-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land ziehen kann. Informationen über Fördermöglichkeiten gibt's auf www.s-buergerstiftung-bgl.de.

- **Was hat die Sparkassen-Bürgerstiftung für die Region leisten können:**

- Mehr Menschen können im Alter in ihrem gewohnten Umfeld bleiben, weil sie durch den Generationenbund Hilfe im Alltag erhalten. Die Bürgerstiftung trug mit Ihrer Unterstützung dazu bei, dass diese wichtige Einrichtung viel effizienter helfen kann.
- Einer aufgrund eines tragischen Ereignisses in Not geratene Familie konnte die Bürgerstiftung helfen, wirtschaftlich wieder auf eigenen Beinen zu stehen.
- Auch Kunst und Kultur liegt der Bürgerstiftung am Herzen, weshalb sie maßgeblich dazu beigetragen hat, dass Magazin 4 und Salzachfestspiele auch 2016 wieder ein Programm auf hohem Niveau bieten konnte.
- Genauso fördert die Bürgerstiftung ehrenamtliches Niveau in Vereinen und Hilfsorganisationen, denn mit der gezielten Unterstützung wird der Wirkungsgrad der ehrenamtlichen Arbeit spürbar verbessert.
- Ein Anliegen, bei dem die S-Bürgerstiftung auch helfen konnte, war die Verbesserung der Versorgung der Patienten im Freilassinger Krankenhaus. Mit der Anschaffung eines mobilen Ultraschallgeräts können Patienten jetzt im Patientenbett untersucht werden. Lange Wege und Warteschlagen im Krankenhaus werden vermieden und es bleibt mehr Zeit für Arzt und Patient, was die Heilung beschleunigt.
- Die Bewahrung von Tradition und Heimatgedanken ist in unserer Region ein wichtiger Bestandteil des Lebens. Der Berchtesgadener Heimatkundeverein hat mit Unterstützung der S-Bürgerstiftung ein „Biographisches Lexikon" erstellt, mit dem die Vergangenheit des Inneren Landkreises am Leben erhalten wird.
- Eine Institution als Verein und ein Aushängeschild für sportlichen Erfolg sind die Ulrichshögler Sportschützen aus der Gemeinde Ainring. Um die Top-Leistung der Sportler auf dem hohen Niveau halten zu können, unterstützt die S-Bürgerstiftung die Erneuerung der Luftdruckgewehr-Stände.
- Oft sind es nur kleine Beträge, die aber viel ausmachen können. Zuschüsse zu Zahnbrücken, Rollstühlen, Führerscheine für Menschen mit körperlichen Einschränkungen usw., die das Leben von Landkreisbürgern mit geringem Einkommen erträglicher machen. Hier hilft die S-Bürgerstiftung über die Wohlfahrtsverbände unbürokratisch und schnell.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Karl Thierauf

Sparkasse Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 17, 83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651/707-130
Telefax: 08651/707-239
E-Mail: karl.thierauf@sparkasse-bgl.de